

## [Die Militärausgaben des Kremls haben einen neuen Rekord seit Kriegsbeginn erreicht, so ein Analyst](#)

13.06.2026

Fast die Hälfte des russischen Haushalts fließt nun in das Militär. Die Kriegsausgaben Russlands haben im ersten Quartal 2026 einen neuen Rekord erreicht – sie sind im Vergleich zum Vorjahr um ein Drittel gestiegen.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Fast die Hälfte des russischen Haushalts fließt nun in das Militär. Die Kriegsausgaben Russlands haben im ersten Quartal 2026 einen neuen Rekord erreicht – sie sind im Vergleich zum Vorjahr um ein Drittel gestiegen.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf Berechnungen des wissenschaftlichen Mitarbeiters des deutschen Instituts für Internationale Sicherheitsfragen, Janis Klug.

Wie viel hat Russland im Quartal ausgegeben?

Die Militärausgaben Russlands beliefen sich im ersten Quartal 2026 auf 5,91 Billionen Rubel. Das entspricht etwa 83,2 Milliarden Dollar.

Nach Kluges Berechnungen ist dieser Betrag der höchste seit Beginn des umfassenden Krieges gegen die Ukraine. Im Vergleich zu den Zahlen:

- 2025 – Anstieg um 29,9 %;
- 2024 – Anstieg um 68,7 %;
- 2023 – Anstieg um 129 %;
- 2022 – ein 4,6-facher Anstieg.

Nach Schätzungen von Kluge „verschlang“ die russische Kriegsmaschinerie im ersten Quartal durchschnittlich etwa 2,7 Milliarden Rubel pro Stunde. Das sind etwa 38 Millionen Dollar.

- .\*

Pro Tag beliefen sich die Ausgaben auf etwa 65 Milliarden Rubel oder fast 916 Millionen Dollar. Die monatlichen Kriegskosten erreichten etwa 2 Billionen Rubel, was 28,2 Milliarden Dollar entspricht.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 213

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.